

BILDUNG IN DER (POST-)MIGRATIONSGESELLSCHAFT

trans-/international, postkolonial, diskriminierungs- und rassismuskritisch

In Zeiten gesellschaftlicher Polarisierung, der Normalisierung völkisch-nationalistischer Ideologien, extremistischer Gewalttaten und Landgewinne demokratiefeindlicher Kräfte wird der Ruf nach politischer Bildung laut. Lehrende und Pädagog*innen sind gefordert, Gegenstimmen zu populistischen und ausgrenzenden Narrativen zu stärken. Wissenschaftlich fundierte Bildungsangebote müssen in unterschiedlichen Räumen und institutionellen Kontexten ein kritisches Verständnis von Rassismus und Diskriminierung sowie zeitgemäße Formen des Erinnerns an Massengewalt und Verbrechen gegen die Menschlichkeit fördern. Junge und ältere Menschen mit vielfältigen Lebenshintergründen und Erfahrungen sind zu ermutigen und zu befähigen, an einer pluralen und demokratischen Gesellschaft gestaltend mitzuwirken.

Die im SoSe 2025 erstmalig von den Arbeitsbereichen ‚Interkulturelle Pädagogik und Bildungsgerechtigkeit‘ an der PH **Karlsruhe** und ‚Interkulturelle Bildung‘ an der RPTU **Landau** veranstalteten **(KarLa-)Vorlesungen** schaffen einen Raum für Reflexion, Debatte und Vernetzung. In dem hochschul- und länderübergreifenden Kooperationsprojekt beleuchten renommierte Expert*innen aus dem In- und Ausland aktuelle gesellschaftliche und institutionelle Herausforderungen und diskutieren innovative Ansätze für eine inklusive, diskriminierungskritische und demokratieorientierte Bildungspraxis – von schulischer und universitärer Bildung, speziell der Lehrer*innenqualifizierung über Erinnerungskulturen bis hin zu migrantischen Bildungsinitiativen und kultureller Bildung.

Für Studierende, wissenschaftliche Kolleg*innen und die interessierte Öffentlichkeit!

05.05.2025

📍 Karlsruhe & 🌐 hybrid

Rassismuskritik und Antidiskriminierung als pädagogisch-ethische Verantwortung: Standards, Reflexion, Verantwortung und Handlungsmöglichkeiten im Schulkontext

Saraya Gomis (Berlin)

19.05.2025

🌐 hybrid

Kulturelle Bildung in Migrant*innenorganisationen - Spannungsfelder lokaler Anerkennungsverhältnisse zwischen lebensweltlichem Empowerment und normativer Orientierung an Schule

Prof.'in Dr. Nicolle Pfaff (Universität Duisburg/Essen) & Prof.'in Dr. Yasemin Karakaşoğlu (Universität Bremen)

02.06.2025

📍 Karlsruhe & 🌐 hybrid

Auslandsaufenthalte und ihr erhofftes Lernpotenzial für angehende Lehrpersonen

Prof.'in Dr. Carola Mantel (Pädagogische Hochschule Zug)

📍 Präsenz & hybrid 🌐

Für eine hybride Teilnahme bitten wir um persönliche Anmeldung unter: KarLa-Vorlesungen@rptu.de

Montags
18:00–19:30
Uhr

30.06.2025

📍 Karlsruhe & 🌐 hybrid

Pädagogische Arbeit zu Erinnerungskultur in der pluriformen Migrationsgesellschaft

Prof. i.R. Dr. Rudolf Leiprecht (Universität Oldenburg)

07.07.2025

📍 Landau & 🌐 hybrid

Diskriminierungskritische Perspektiven an der Schnittstelle von Bildung und Kunst

Prof.'in Dr. Carmen Mörsch (Kunsthochschule Mainz)

14.07.2025

📍 Landau & 🌐 hybrid

Politische Bildung in Krisen- und Transformationszeiten

Prof. i.R. Dr. Benno Hafenegger (Universität Marburg)

📍 Karlsruhe

PH Karlsruhe, Bismarckstr. 10,
Gebäude 2 – 2.A020

📍 Landau i.d. Pfalz

RPTU, Thomas-Nast-Str. 44,
TN 22